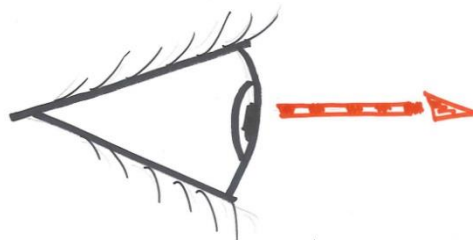




Hochschule Offenburg University of Applied Sciences

Visualisierung im Feuerwehralltag - Mumpitz oder Magie?

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

Quelle:

„Visualisiere deine Welt!“
Masterthesis von L. Weik
HAW Offenburg, 2015

Alle Darstellungen entstammen
sofern nicht anders
gekennzeichnet der Arbeit von
Fr. Weik oder ggf. dort wiederum
vermerkten Quellen.

Q:eD = eigene Darstellung

Für den Bezug des Buches
können sie Fr. Weik via eMail
kontaktieren:

lisa.m.weik@gmail.com



Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

Beim Erstellen visueller Notizen werden textbasierte Konzepte, Präsentationen oder Dokumentationen durch einfache Bilder oder Skizzen unterstützt. Sie erleichtern das Denken, Lernen und Zusammenarbeiten. Dieser neue kreative Weg ist nicht nur produktiv, sondern macht auch Spaß!

Die Bilder, welche die visuelle Notiz beinhaltet, bestehen aus schnell skizzierbaren symbolhaften Darstellungen. Ergänzt werden sie durch kurze handschriftliche Texte und Grafikelemente wie Pfeile, Sprechblasen, Trenner und Container, welche die Inhalte visuell strukturieren.

Visuelle Notizen sind also Notizen mit Mehrwert und einem gewissen Extra, da sie wie gewöhnliche Notizen funktionieren, aber durch visuelle Elemente unterstützt werden und Ideen dadurch verstärken.

Auf der nächsten Seite kannst du sehen, wie die verschiedenen Elemente zu einer visuellen Notiz zusammengefügt werden.

Der Vorteil von Bildern gegenüber Texten ist, dass Bildinformationen viel schneller erfasst werden und deshalb vom Gehirn auch schneller verarbeitet und abgerufen werden. Im Gegensatz zu einem einfachen Bild benötigt ein Text viel mehr Zeit, um ihn lesen und verstehen zu können.

Natürlich überträgt die Textbeschreibung weitaus mehr Informationen, aber die Zeichnung vermittelt die Kernbotschaft anschaulicher und auf den Punkt: Das ist eine Gitarre. Durch zu hohe Komplexität oder zu viele gleichzeitig eintreffende Informationen entsteht Verwirrung, man beginnt abzuschalten und der Sinn der Information kann nur noch schwer erfasst werden. Wenn der Fokus auf dem Wesentlichen liegt, wie bei einer einfachen Zeichnung, fällt es dem Empfänger viel einfacher die Informationen tatsächlich zu verstehen.

Visuelle Notizen können aber auch dafür genutzt werden, um Gehörtes oder Gesagtes zu dokumentieren. Und das bringt auch dir, dem Visualisierer, einen entscheidenden Vorteil gegenüber einer reinen Textdokumentation. Da dein Verstand und dein Körper beim visuellen Denken zusammenarbeiten, kannst auch du dir visualisierte Dinge besser merken

Unser Gehirn nimmt Informationen durch Schreiben, Hören, Sehen oder Bewegen auf. Um etwas begreifen zu können, benötigt man mindestens zwei der vier Lernkanäle. Visuelle Notizen sind deswegen so nützlich, weil sie alle vier Lernkanäle verbinden: Bei einem Vortrag oder Gespräch werden Augen und Ohren aktiviert, dazu kommen die Bewegungen der Hand für das Schreiben/Zeichnen der visuellen Notizen. Informationen wandern so möglichst vollständig vom Kopf in den Körper.

Das resultiert in einer schnelleren und erhöhten Informationsaufnahme

Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



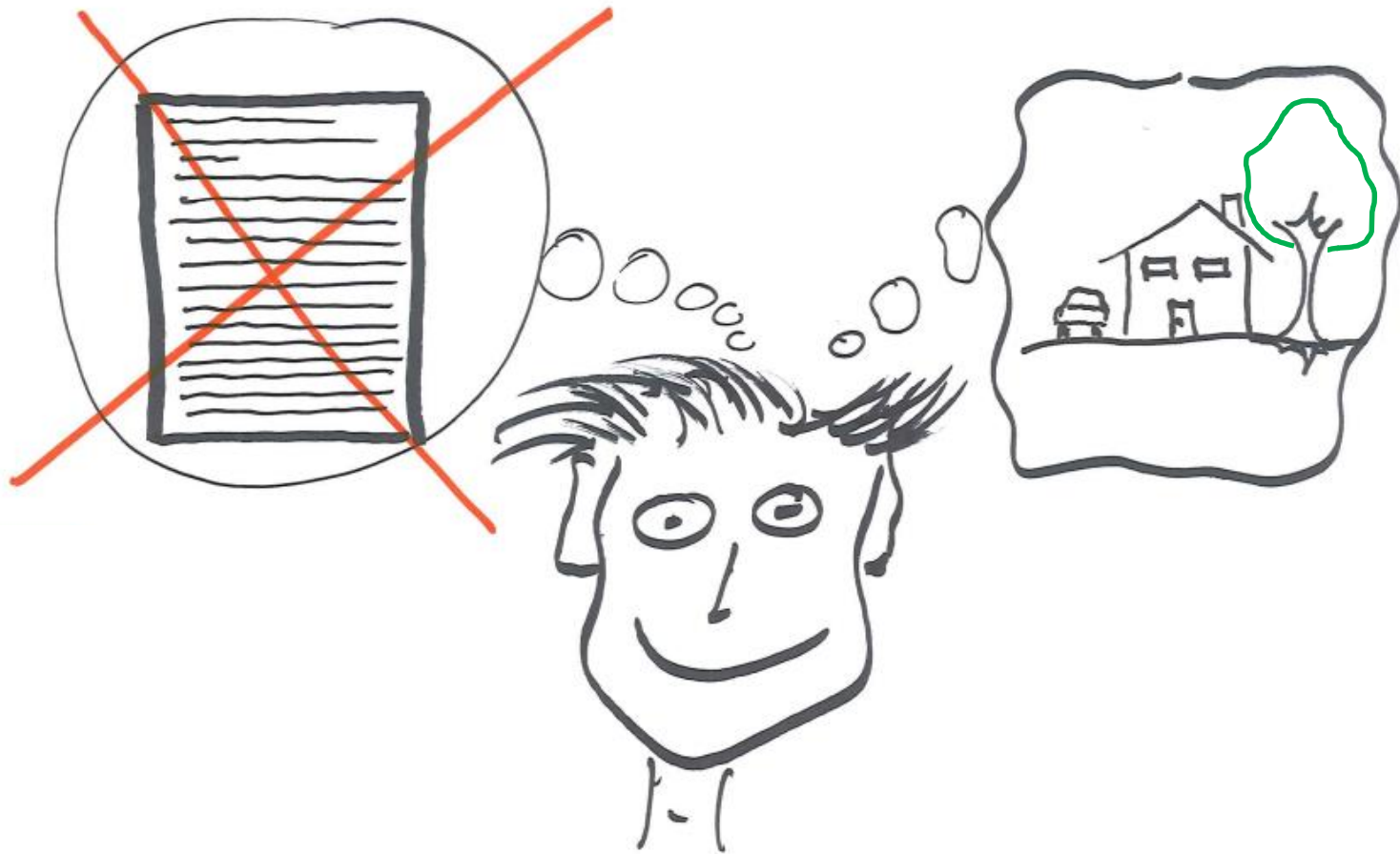
Eine Textbeschreibung vermittelt in den meisten Fällen weitaus mehr Informationen

Eine entsprechende Zeichnung vermittelt die Kernbotschaft anschaulicher und bringt es auf den Punkt

.....und erhöht die Merkfähigkeit!

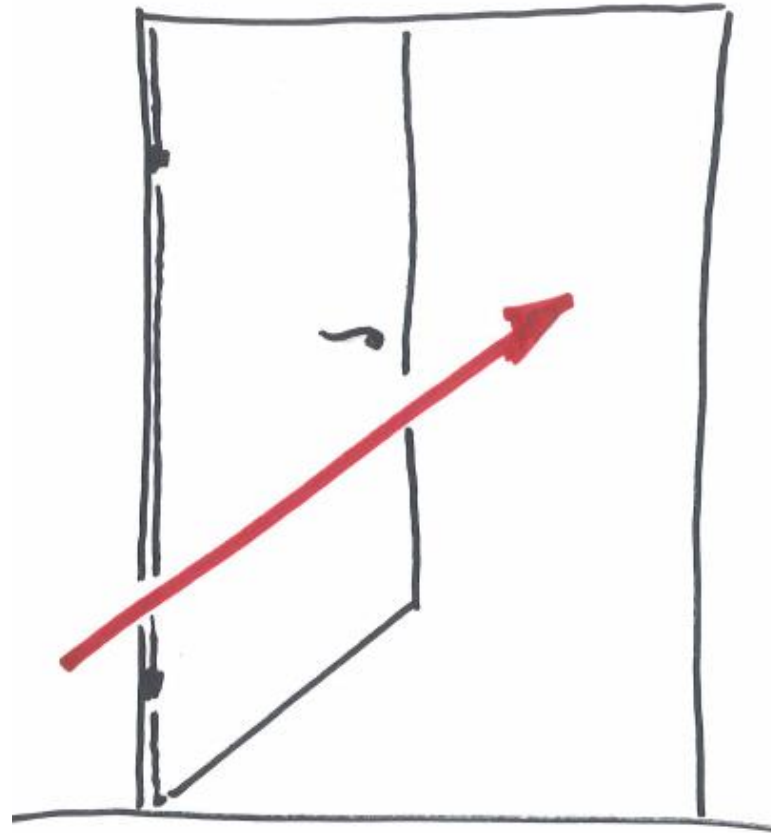
Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



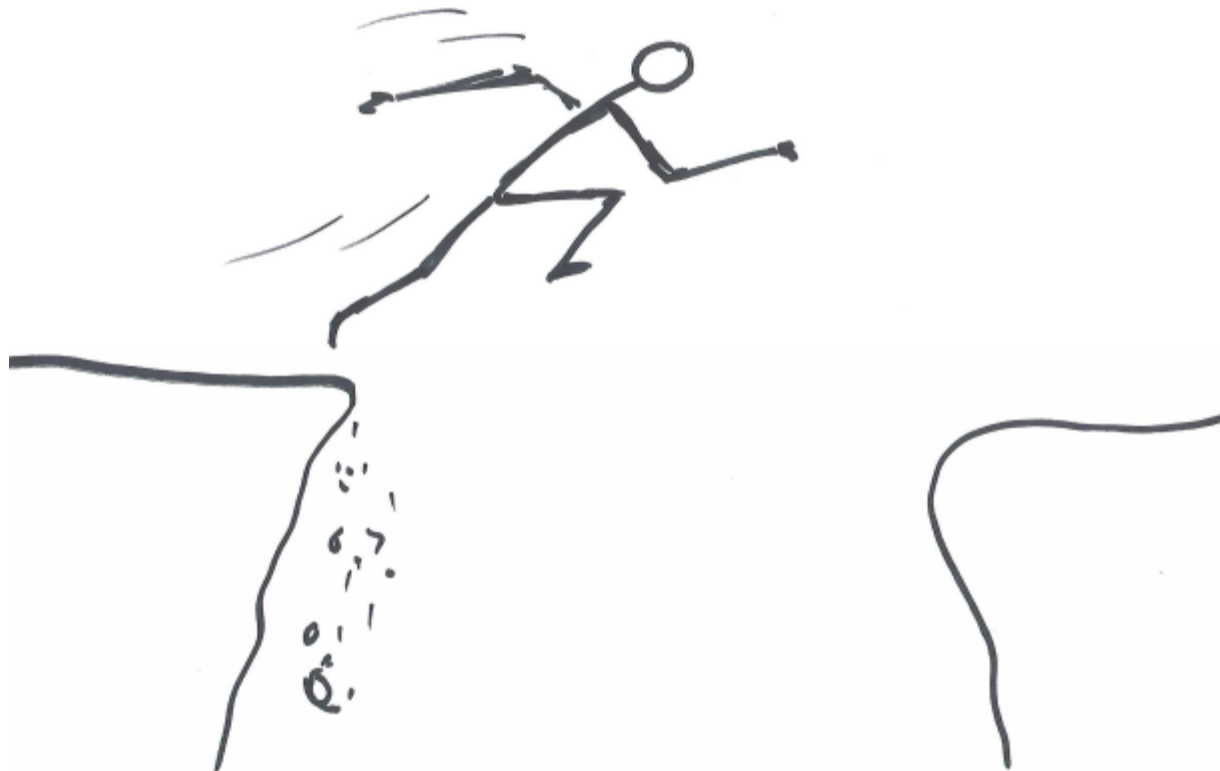
Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



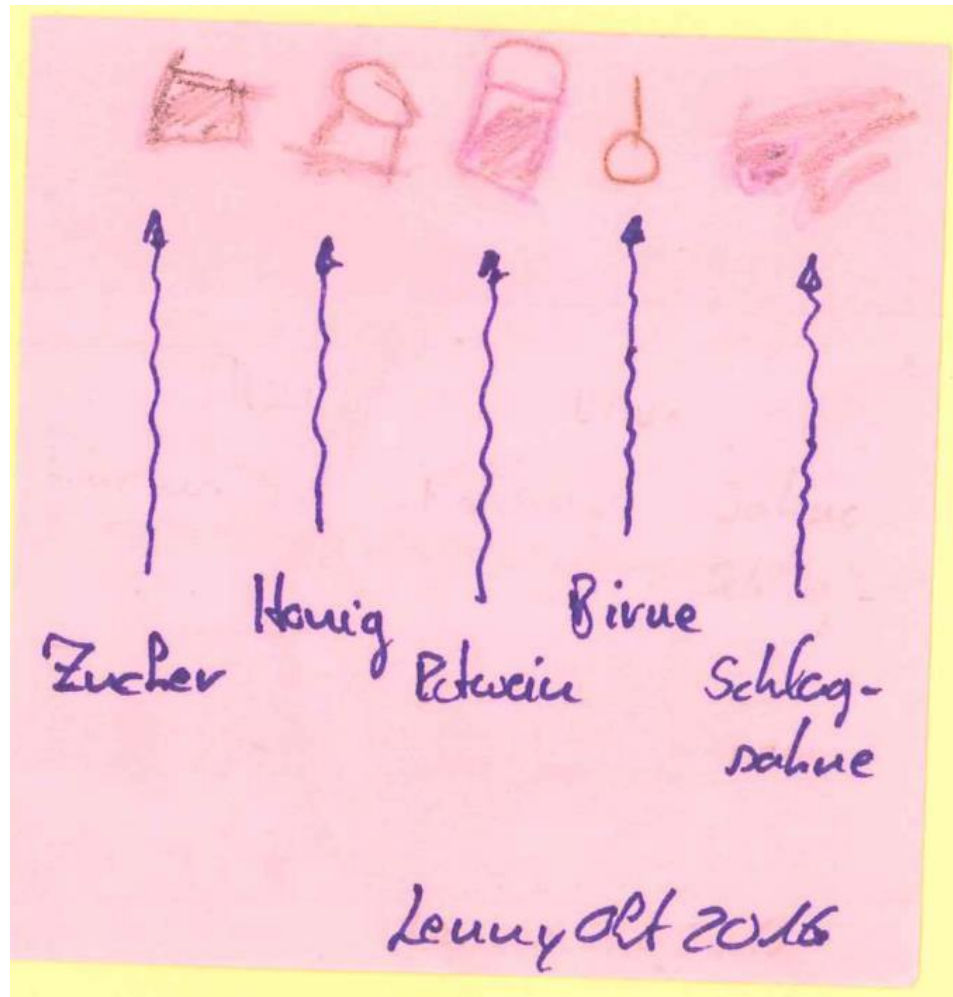
Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



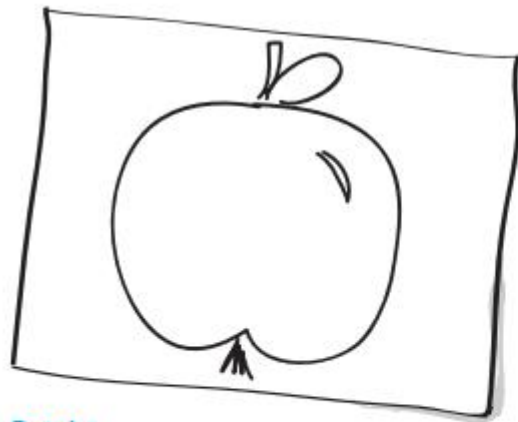
Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

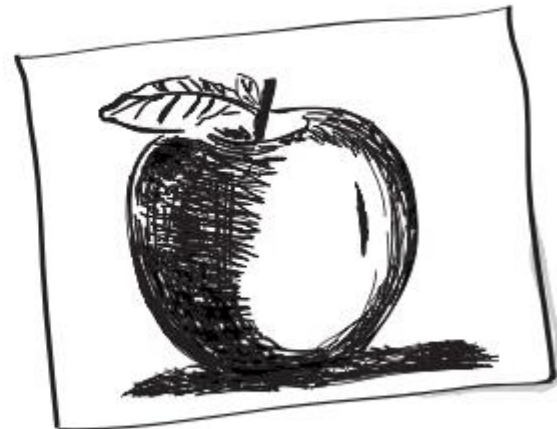


Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



Reicht



Olala

So oder so ist es ein Apfel. Die Aussage bleibt dieselbe.

Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

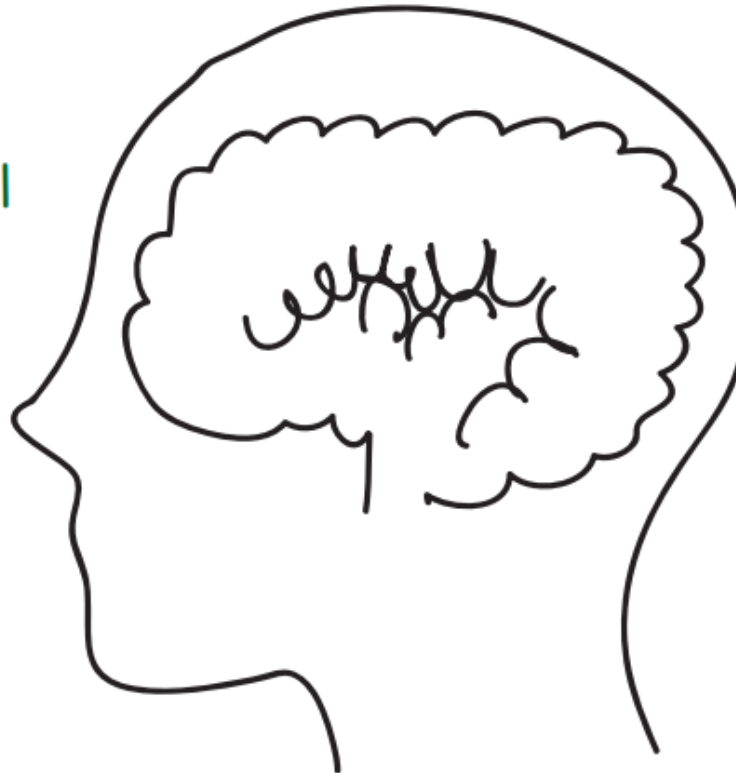
Visuelle Informationen werden

60.000 Mal

schneller als Text
verarbeitet.

70 %

aller Sinneszellen
befinden sich in
den Augen.



90 %

aller zum Gehirn
gesendeten
Informationen
verlaufen über den
visuellen Kanal.

50 %

aller Gehirnzellen
werden angeregt,
um visuelle Infor-
mationen zu ver-
arbeiten.

Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



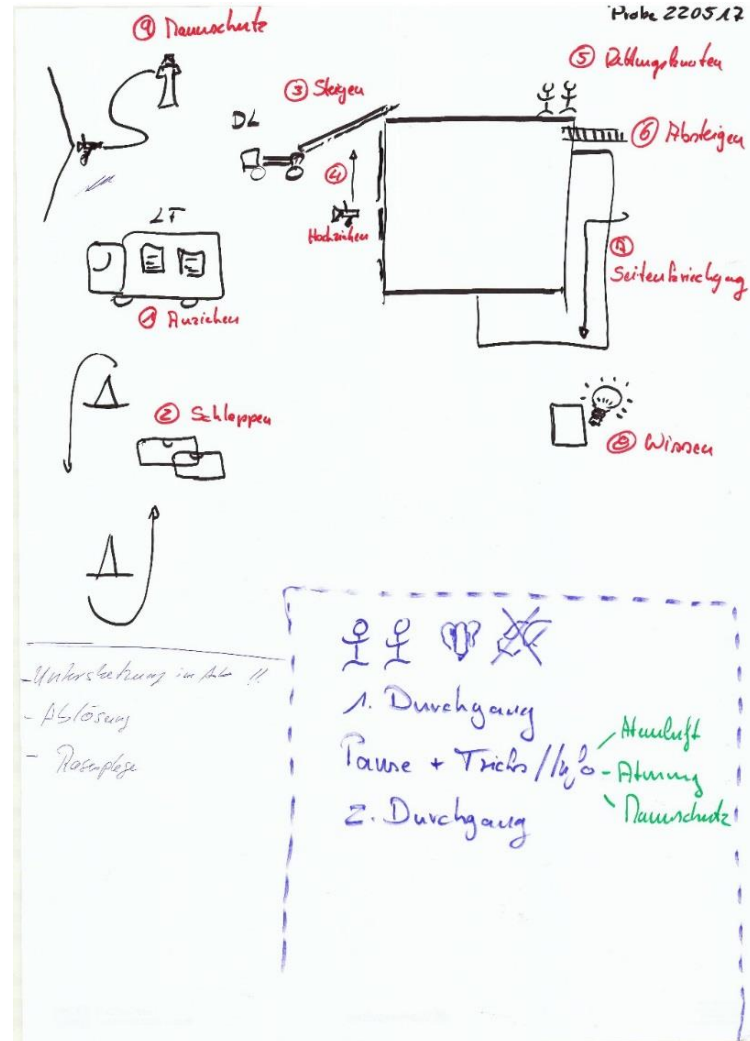
Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

- Skizzen schaffen Aufmerksamkeit der Zuhörer.
- Skizzen unterstützen das Verstehen, da komplexe Sachverhalte auf das Wesentliche reduziert werden.
- Skizzen sind wandelbar: Andere können sie ergänzen.
- Skizzen bleiben länger im Kopf.
- Skizzen erlauben dem Skizzierer das Mitdenken schon beim Skizzieren.
- Skizzen helfen, Ideen kompakt zu dokumentieren.
- Skizzen sind flexibel, schnell und improvisiert.
- Skizzen kann jeder erstellen.

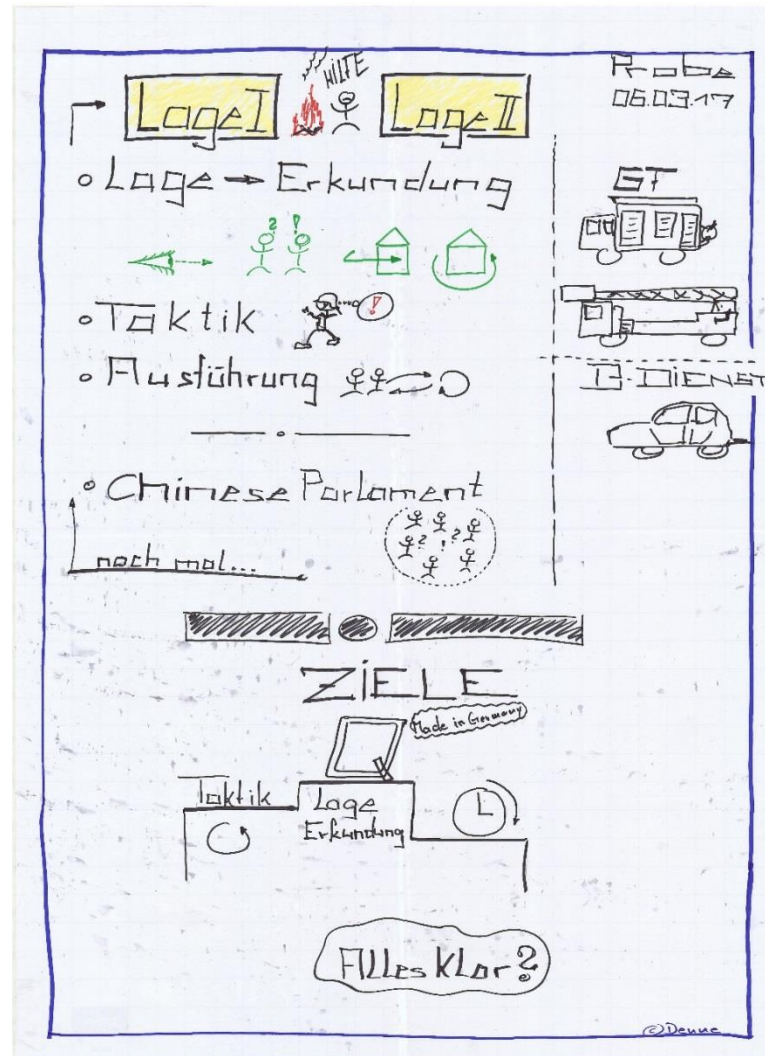
Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

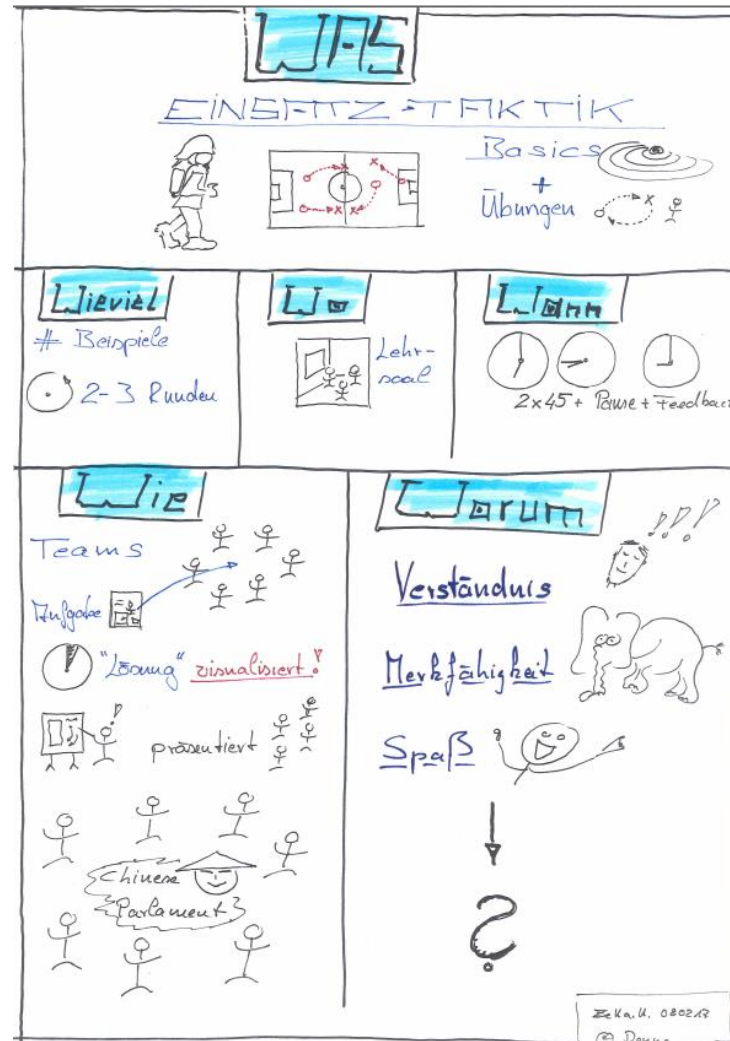
(SYMBOL-) BILDER
+ STRUKTURELEMENTE
+ TEXT



= VISUELLE NOTIZ

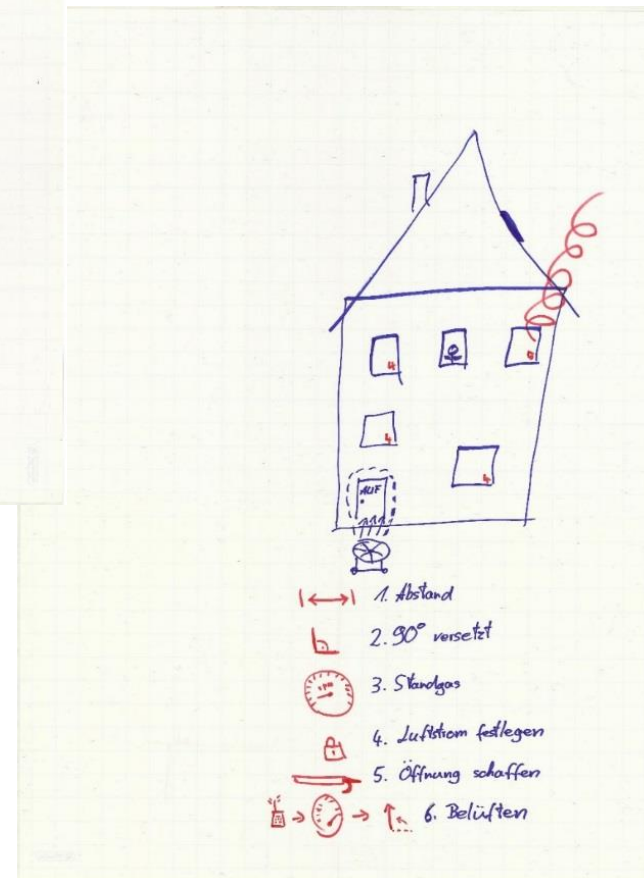
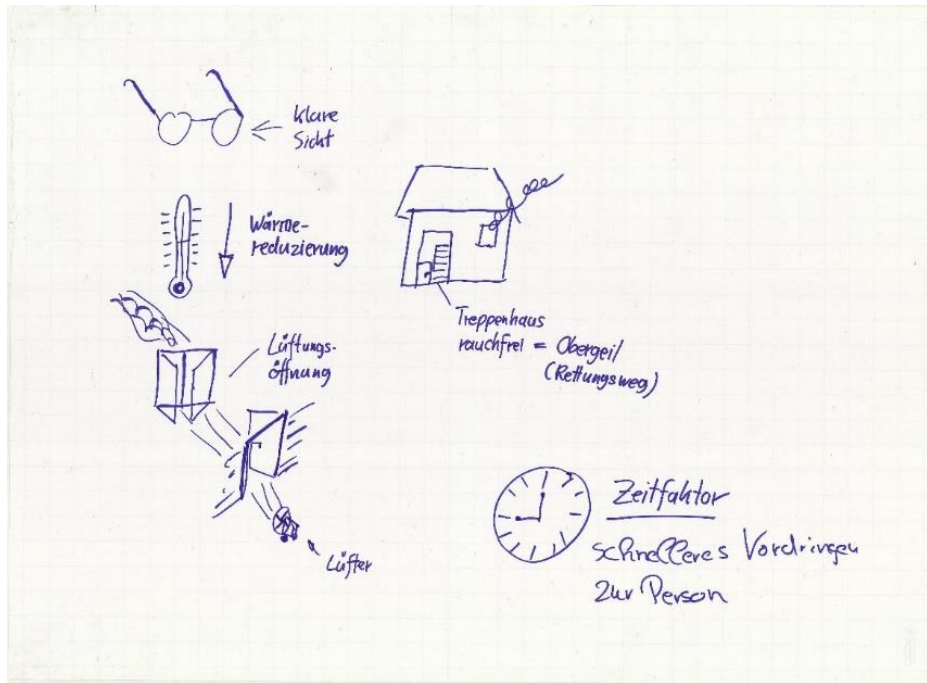
Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



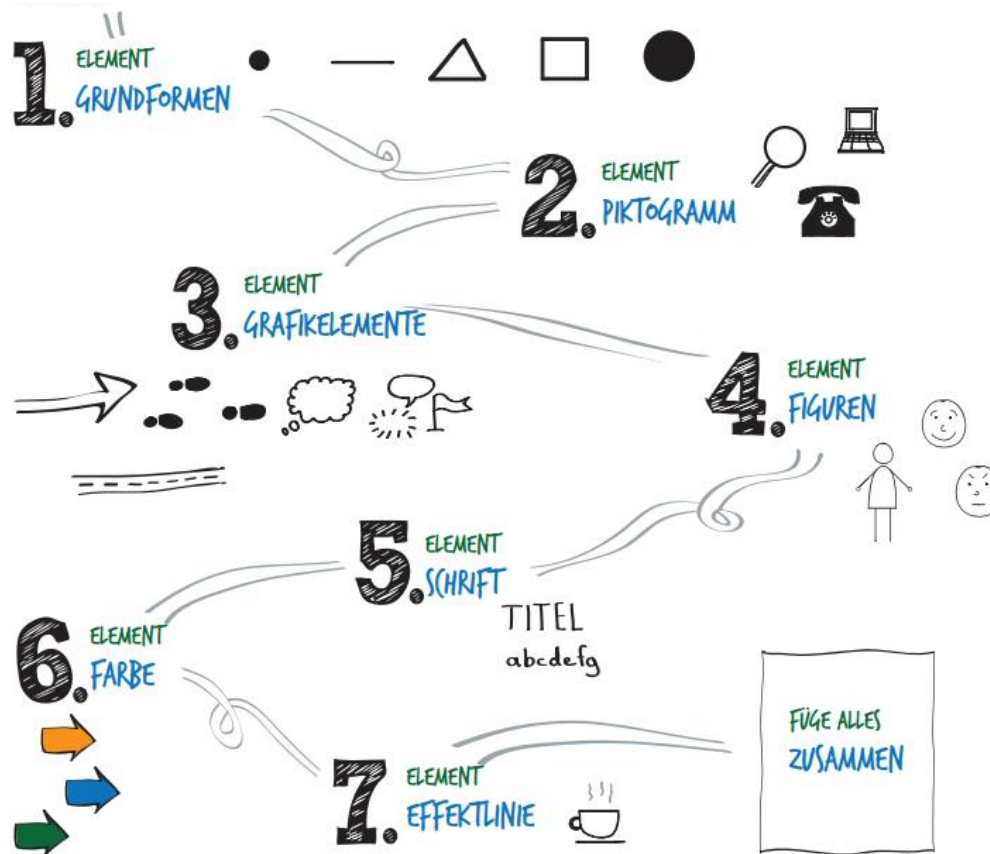
Visualisierung im Feuerwehralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



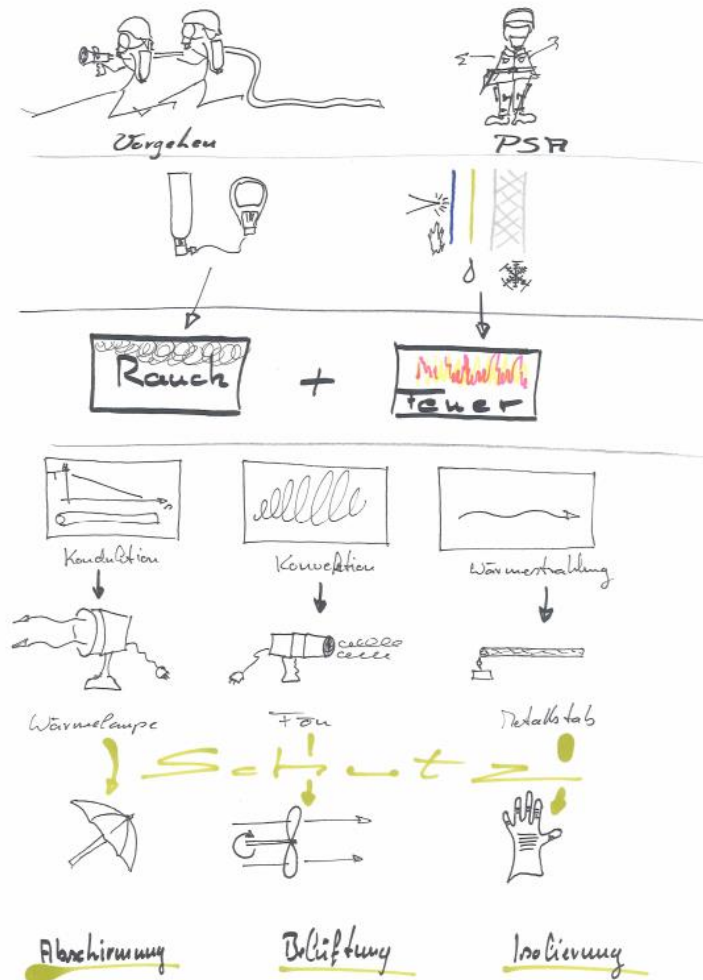
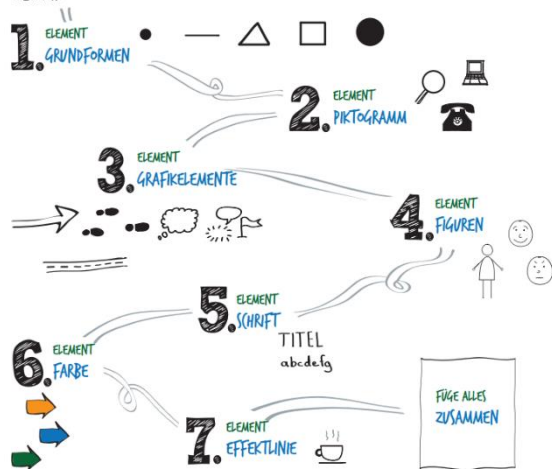
Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



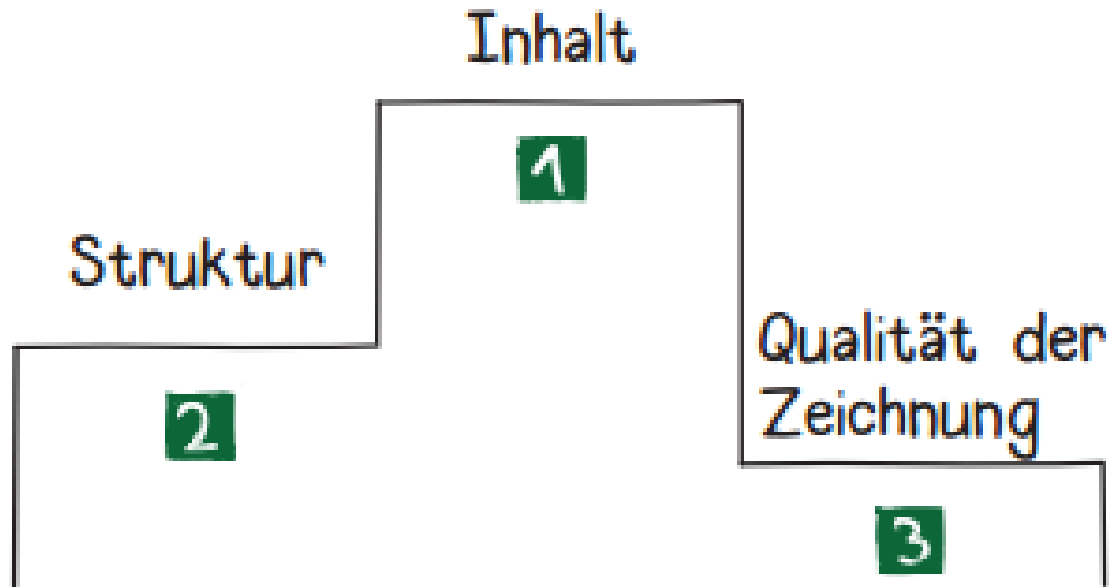
Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



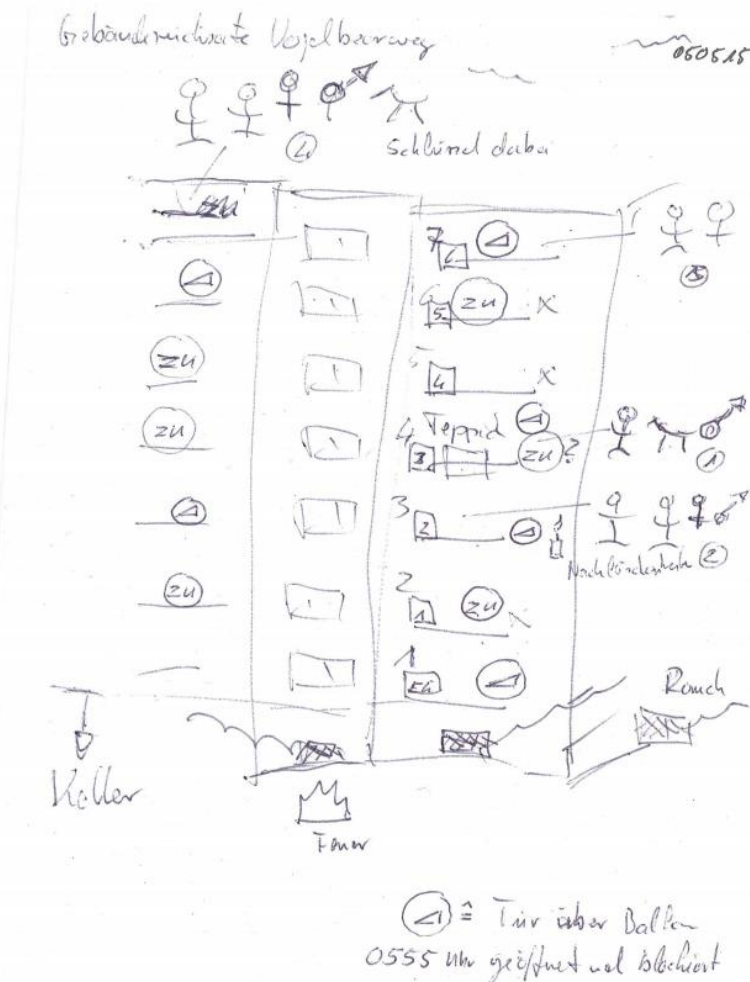
Visualisierung im Feuerwehrralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



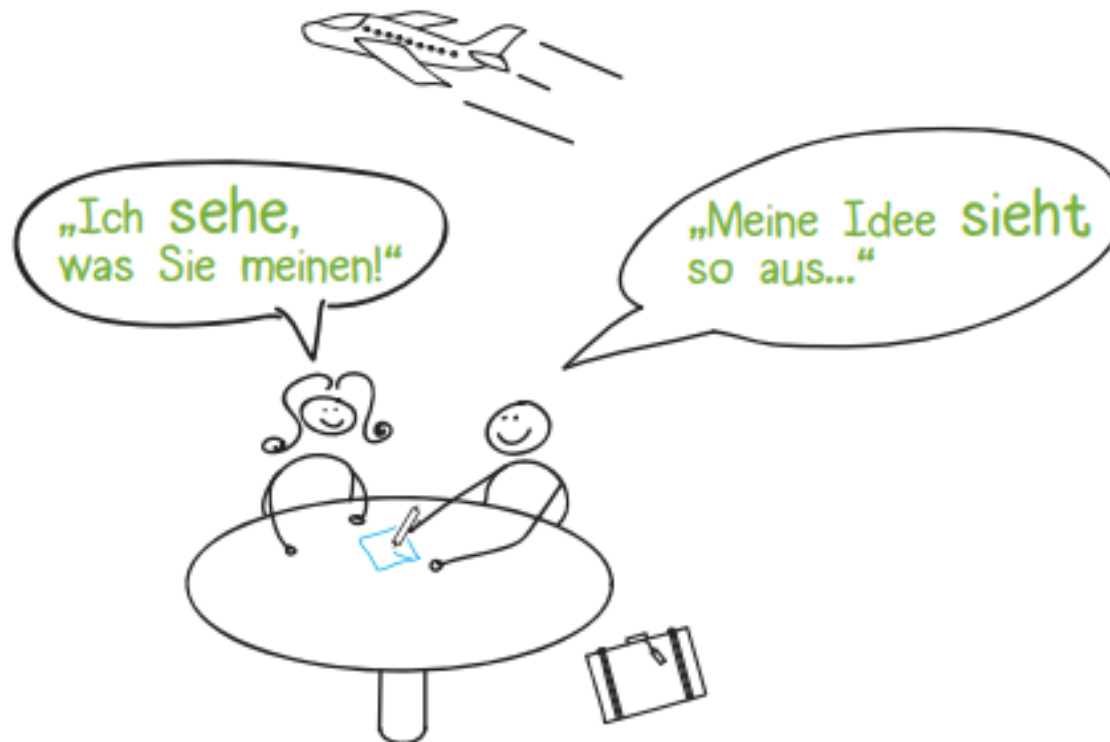
Visualisierung im Feuerwehrralltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



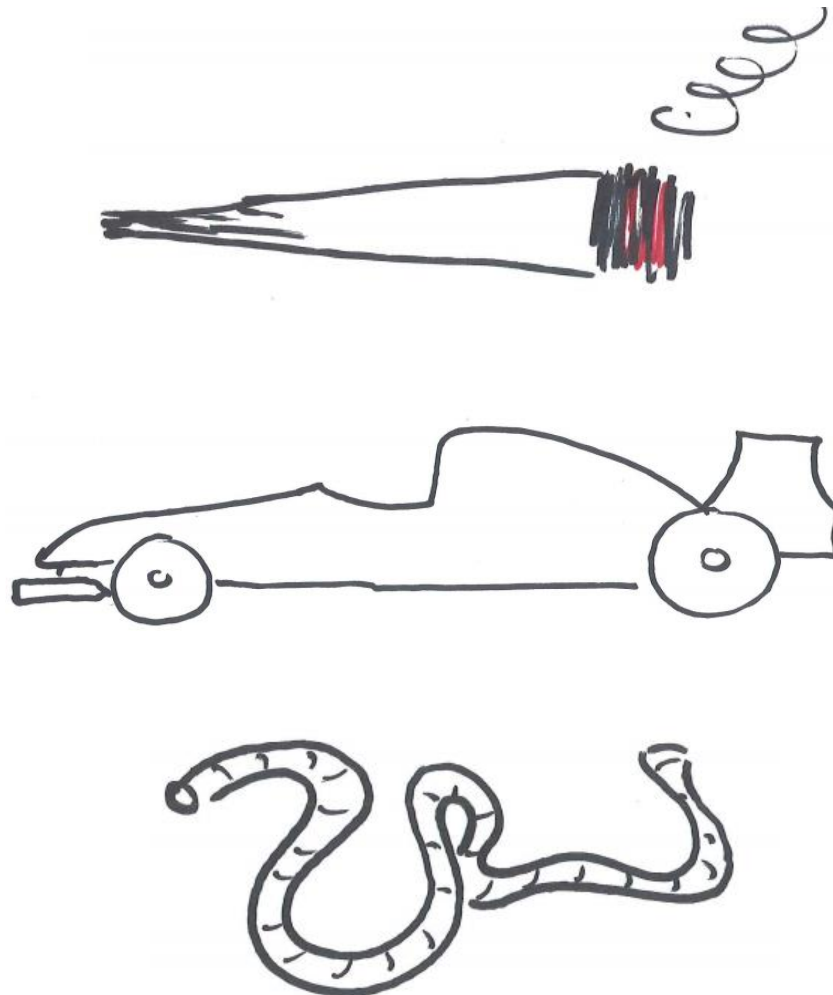
Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

Die absurdesten Metaphern helfen dabei, sich noch Tage, Monate und sogar Jahre später an Informationen zu erinnern.

Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation



Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

Checkbox: Gute Visualisierung

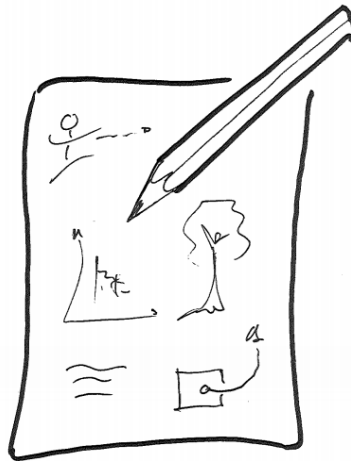
- Blick auf das Wesentliche
- Im Weglassen liegt die Kunst
- So konkret wie möglich
- Textinhalte so kurz wie möglich
- Nachvollziehbar; für jeden verständlich
- Klare, deutliche Skizze
- Identifikation des Visualisierers mit seiner Skizze
- Verwendung von positiven Farben und Symbolen
- Persönlichen und individuellen Stil und Struktur finden

Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

Ganz wichtig dabei: Lass dich nicht von perfekten Visualisierungen entmutigen.
Suche darin lieber nach Inspirationen und entwickle eigene Ideen.

Deshalb: Übe, übe, übe, probiere dich aus und habe Spaß dabei.



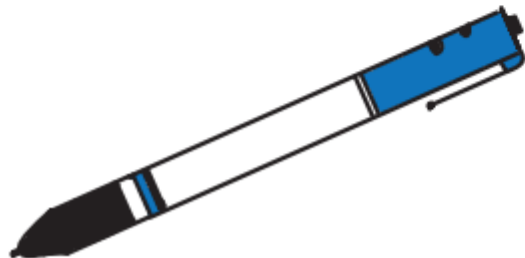
Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

Damit das Visualisieren funktioniert, benötigt es die richtigen Werkzeuge. Für den Anfang genügt zunächst ein Stift und weißes Papier.

Merke dir:

Jeder Stift ist besser als kein Stift und das beste Skizzenbuch ist immer das, welches du dabei hast.



„Innovationskultur – Mumpitz oder Magie“

Aspekte und Ansichten zum Nachdenken

„Zur Hölle mit
den Umständen
ich kreierte
Möglichkeiten“



BRUCE LEE

Visualisierung im Feuerwehraltag

Visualisierung ist keine Kunst sondern clevere Kommunikation

